

Pressemitteilung

34 Schüler erhalten Mercator Schülerstipendien

Stiftung Mercator und AFS ermöglichen ein Schuljahr in Asien und der Türkei

Essen, 07.05.2010 – Bundesweit erhalten 34 Schüler von der Stiftung Mercator ein Mercator Schülerstipendium und gehen damit im Schuljahr 2010/2011 für ein Jahr ins Ausland. Das gaben die Stiftung Mercator und AFS Interkulturelle Begegnungen e.V., die das Austauschprogramm durchführen, am Freitag bei einer Stipendienfeier in Essen bekannt. In diesem Jahr wird es 34 Schülern aus insgesamt 12 Bundesländern ermöglicht, mit einem Mercator Schülerstipendium ein Schuljahr in Asien oder der Türkei zu verbringen. Die Meisten von ihnen kommen aus Nordrhein-Westfalen (11 Schüler), gefolgt von Baden-Württemberg mit sechs Schülern.

„Mit den Mercator Schülerstipendien möchten wir Schüler unterstützen, denen ein Schuljahr im Ausland aus finanziellen Gründe nicht möglich ist“, so Dr. Bernhard Lorentz, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stiftung Mercator. „Bei den Aufenthalten in ihren Gastfamilien lernen die Jugendlichen neben der fremden Sprache auch die fremde Kultur kennen und werden so in ihrer sprachlichen, sozialen und interkulturellen Kompetenz gestärkt. Unser Ziel ist es, die Zukunftschancen der Jugendlichen zu verbessern und darüber hinaus einen grundlegenden Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten.“ Die 34 Schüler aus ganz Deutschland gehen für ein Schuljahr nach China, Malaysia, Hongkong, Indonesien und in die Türkei. Mit Unterstützung der Stiftung Mercator und AFS haben seit 1999 bereits über 600 Schüler ein Jahr in Asien und der Türkei verbracht.

Wie bereichernd ein Austausch der Kulturen für das eigene Leben sein kann, machte die deutsch-chinesische Künstlerin Yang Liu in ihrem kulturellen Gastbeitrag deutlich. In Verbindung mit ihren Kulturgrafiken berichtete die Designerin über ihre Erfahrungen in China und Deutschland. Eingebunden in den Vortrag und die anschließende Diskussion waren Mercator-China-Alumni und aktuelle Gastschüler aus China, die aktuelle persönliche Beispiele aus ihren Austauschen einfließen ließen.

Schüler aller Schulformen, die bei Abreise zwischen 15 und 18 Jahren alt sind, können sich für die Winterabreise Anfang 2011 oder die Sommerabreise Mitte 2011 bis zum 30. Mai bzw. 15. Oktober bei AFS für den Austausch und ein Mercator Schülerstipendium bewerben. Weitere Informationen erhalten Interessenten unter www.afs.de oder unter Telefon 02841-6022551.

Weiterführende Links:

www.stiftung-mercator.de/internationales
www.afs.de

Über die Stiftung Mercator

Die Stiftung Mercator gehört zu den großen deutschen Stiftungen. Sie initiiert und unterstützt Projekte für bessere Bildungsmöglichkeiten an Schulen und Hochschulen. Im Sinne Gerhard Mercators fördert sie Vorhaben, die den Gedanken der Weltoffenheit und Toleranz durch interkulturelle Begegnungen mit Leben erfüllen und die den Austausch von Wissen und Kultur anregen. Die Stiftung zeigt neue Wege auf und gibt Beispiele, damit Menschen – gleich welcher nationalen, kulturellen und sozialen Herkunft – ihre Persönlichkeit entfalten, Engagement entwickeln und Chancen nutzen können. So möchte sie Ideen beflügeln. Ihre Arbeitsweise ist geprägt von einer unternehmerischen, internationalen und professionellen Haltung. Dem Ruhrgebiet, der Heimat der Stifterfamilie, fühlt sie sich in besonderer Weise verbunden.

Über AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.

Die deutsche Organisation „AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.“ arbeitet gemeinnützig und ist Träger der freien Jugendhilfe. Die Zentrale sowie ein Regionalbüro haben ihren Sitz in Hamburg; in Berlin, Wiesbaden und Stuttgart gibt es weitere Regionalbüros. Neben dem Schüleraustausch ermöglicht AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten im sozialen, kulturellen und ökologischen Bereich.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an. Gerne stellen wir den Kontakt zu unseren Stipendiaten her.

Katharina May
Kommunikation
Stiftung Mercator
Tel.: 0201-245-22-61
E-Mail: may@stiftung-mercator.de

Daniel Kober
PR-Referent
AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.
Tel.: 02841-6022551
Mobil: 0172-4175751
E-Mail: daniel.kober@afs.org